



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizer Armee
Armée suisse
Esercito svizzero

Dokumentation 61.205 dfi

Anhänger 87, 1,1 t 1-achsig

Remorque 87, 1,1 t à 1 essieu

Rimorchio 87, 1,1 t a 1 asse



Stand am 01.07.2017

SAP 2532.4032



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizer Armee
Armée suisse
Esercito svizzero

Dokumentation 61.205 d

Anhänger 87, 1,1 t 1-achsig

Stand am 01.07.2017

Verteiler

Persönliche Exemplare

- Berufsoffiziere und Berufsunteroffiziere des LVb Log, VT
- Berufsunteroffiziere anderer LVb, welche in der Fahrausbildung eingesetzt sind
- VT Offiziere

Unpersönliche Exemplare

- auf alle Anhänger 87, 1,1t 1-achsig

Bemerkungen

Die Dokumentation ist eine rechtsverbindliche Arbeits- und Ausbildungshilfe, die anwenderfreundlich ist und der schnellen Information dient. Sie beinhaltet organisations-, funktions-, themen-, personen- oder sachbezogene Auszüge und Zusammenstellungen von Reglementen (bisher auch in Form von Broschüren, Faltblättern, Behelfen, Plakaten).

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1	Bemerkung 1
2	Technische Angaben 1
2.1	Gewichte 1
2.2	Abmessungen (Sachtransportanhänger mit Verdeck) 2
2.3	Anhänger-Auflaufbremse 2
2.4	Beleuchtungsanlage 2
3	Anhänger ankuppeln/abkuppeln 3
3.1	Kontrollen vor dem Ankuppeln 3
3.2	Ankuppeln 4
3.3	Abkuppeln 4
4	Manövrieren mit dem Anhänger 87, 1t 1-achsig 5
5	Manövrieren des Anhängers ohne Zugfahrzeug 5
6	Wartung (WEMA) 5

1 Bemerkung

- Der Anhänger 87 ist mit einer Auflaufbremse ausgerüstet. Die elektrische Steckverbindung kann je nach Zugfahrzeugtyp mittels Stecker CH/GRD oder ISO/DIN Vorschrift erstellt werden
- Der Anhänger verfügt über eine höhenverstellbare Zugdeichselöse, damit er mit allen in der Armee zulässigen Zugfahrzeugen gezogen werden kann. Grundsätzlich muss die Deichsel so eingestellt werden, dass die Ladefläche des Anhängers horizontal oder leicht nach vorne geneigt ist. Zur Verstellung der Deichselhöhe kann der auf allen Anhängern vorhandene Radmutter Schlüssel verwendet werden
- Die hintere Stütze dient grundsätzlich als Kippverhinderung bei abgekuppeltem Anhänger
- Um Schäden zu verhindern, ist beim Beladen des Anhängers zu beachten, dass der Rückladen nicht am Boden aufstützt
- Geöffneter Rückladen nicht als Abstützpunkt verwenden (Ausnahme bei Diagnose- und Werkzeuganhänger), sonst können Überbelastungsschäden entstehen

2 Technische Angaben

2.1 Gewichte

Die Gewichte unterscheiden sich je nach Ausbautyp des Anhängers. Die genauen Angaben sind dem Fahrzeugausweis zu entnehmen. Der Fahrzeugausweis befindet sich in einer am Anhänger angebrachten Ausweisdose oder in der Materialkiste.

2.2 Abmessungen **(Sachentransportanhänger mit Verdeck)**

Totallänge über Deichsel	3830 mm
Totalbreite	1780 mm
Totalhöhe ab Boden mit Verdeck	2300 mm
Länge der Ladefläche	2110 mm
Breite der Ladefläche (oben/unten)	1600/1090 mm
Nutzbare Höhe	1520 mm
Höhe der Seitenladen	300 mm
Höhe des Rückkladens	500 mm
Höhe der Vorderwand	500 mm

Arbeitsanhänger des gleichen Typs haben zum Teil abweichende Masse.

2.3 Anhänger-Auflaufbremse

Die Bremse ist so konzipiert, dass bei Geländefahrten und leichten Auflaufstößen keine Bremswirkung erfolgt.

Für Rückwärtsfahrten muss die Auflaufbremse mittels Rückfahrsperrung manuell blockiert werden.

2.4 Beleuchtungsanlage

Der Anhänger 87 ist ausgerüstet mit je

- einem Anschluss mit Verbindungskabel und Stecker ISO/DIN
- einem Anschluss mit Verbindungskabel und Stecker CH/GRD

Richtige Steckverbindungen

- Anhänger-Stecker ISO/DIN in Zugfahrzeug-Steckdose ISO/DIN
- Ist das Motorfahrzeug nur nach CH/GRD Norm ausgerüstet, muss die Steckverbindung wie folgt erstellt werden: Anhänger-Stecker CH/GRD in die Zugfahrzeug Steckdose CH/GRD

Verbotene Steckverbindungen

- Gleichzeitig beide Steckverbindungen CH/GRD und ISO/DIN erstellen
- Steckverbindung CH/GRD // ISO/DIN (Kurzschluss)

3 Anhänger ankuppeln/ abkuppeln

3.1 Kontrollen vor dem Ankuppeln

- Zustand des Anhängers überprüfen (im Winter Schnee und Eis vom Dach entfernen)
- Ladungsverteilung und -sicherung überprüfen
- Anhängelast (oder Gewicht des Zuges) gemäss Fahrzeugausweis des Zugfahrzeuges überprüfen
- Minimales Leergewicht des Zugfahrzeuges 2000 kg (gemäss Plakette)

3.2 Ankuppeln

- Rückwärts vor Anhänger fahren (Abstand ca. 2 m)
- Distanz Deichsel-Anhängerkupplung abschätzen, Deichsel auf Kupplungshöhe einstellen
- Um die geschätzte Distanz zurückfahren, eventuell korrigieren bis Deichsel an der Anhängerkupplung eingehängt werden kann, Motor abstellen, Fahrzeug sichern

(beim Ankuppeln in der Ebene kann der leere Anhänger von Hand zur Anhängerkupplung gezogen und eingehängt werden)

- Deichsel einhängen und Anhängerkupplung sichern
- Elektrische Leitung anschliessen, zweiteilige Abreissleine einhängen (für Puch, Sprinter, DURO etc. ohne Verlängerung, bei Lastwagen mit Verlängerung)
- Position der Rückfahrsperrung überprüfen
- Stützen vorne und hinten hoch klappen und arretieren
- Funktionskontrolle der elektrischen Anlage
- Stellbremse am Anhänger lösen
- Rundgang um den Anhängerzug, allgemeine Kontrolle inklusive der Ladung, Unterlegkeil wegräumen
- Bei der Wegfahrt Bremsprobe durchführen

3.3 Abkuppeln

- Standort überprüfen
- Anhänger mittels Stellbremse und mit Unterlegkeil sichern
- Elektrische Leitung und Abreissleine am Zugfahrzeug lösen und in die dafür vorgesehenen Halterungen versorgen und einhängen
- Stützen vorne und hinten nach unten klappen und arretieren
- Deichsel aushängen
- Anhängerkupplung am Fahrzeug schliessen, Sicherungsbolzen mit Karabinerhaken sichern
- Beleuchtungseinrichtung und Rückstrahler am Anhänger reinigen

4 Manövrieren mit dem Anhänger 87, 1t 1-achsig

Es gelten die Bestimmungen aus dem Behelf 61.009 d, Ziffer 76, Absatz 3.

5 Manövrieren des Anhängers ohne Zugfahrzeug

- Wenn nötig Hilfspersonen beiziehen. Zum Bremsen die Stellbremse benützen
- In Steigungen und Gefälle dürfen beladene Anhänger nicht bewegt werden. Das Zugfahrzeug ist zum Anhänger zu manövrieren

6 Wartung (WEMA)

- Alle Schmiernippel durchschmieren
- Vorrichtung an Deichsel zu Auflaufbremse schmieren
- Zahnsegment zu Stellbremshebel schmieren
- Reifendruck kontrollieren

Notizen

Notizen

Impressum

Herausgeber	Schweizer Armee
Verfasser	HEER, LVb Log
Premedia	Zentrum elektronische Medien ZEM
Vertrieb	Bundesamt für Bauten und Logistik BBL
Copyright	VBS
Auflage	5000 07.2017
Internet	https://www.lmsvbs.admin.ch
Dokumentation	61.205 dfi
SAP	2532.4032

Inhalt gedruckt auf 100% Altpapier, aus FSC-zertifizierten Rohstoffen

